

Was Lehrer aus eigener Tasche zahlen

Beitrag von „Lindbergh“ vom 18. Mai 2018 17:17

Grundschullehrer bekommen doch in der Regel nur A12, oder? Davon abgesehen, dass ich noch nie von einem Grundschullehrer hörte, der Probleme hatte, die Miete (und die wenigsten Lehrer dürften im Brennpunkt, wo es die Wohnung/das Haus für einen Apfel und ein Ei gibt, wohnen) oder die Klassenfahrt der Kinder zu bezahlen. Vielmehr scheinen die meisten gut über die Runden zu kommen - UND dann reicht es noch für "Drumherum" im Klassenraum aus. Vlt. leben aber auch Grundschullehrer sehr sparsam, sodass am Ende des Monats automatisch noch ein "bisschen" was an Geld überbleibt.

@PaelzerBu: Du unterrichtest an der Berufsschule. Die Jugendlichen überleben auch mal eine Stunde Tafel-und-Buch-Unterricht. In der Grund- und auch Förderschule kommt es deutlich stärker auf aktivierenden, multisensorischen und abwechslungsreichen Unterricht an. Das sind schließlich kleine Kinder bzw. Kinder mit Einschränkungen. Und dafür braucht man eben auch "Drumherum", was, da stimme ich dir in der Theorie zu, von der Schule gestellt werden sollte.